

FACHSERIE **B**

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 1

Bodennutzung und Ernte

II. Landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland

Ölfruchternte

1962



Bestellnummer: B 1/II - 10/62

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Wie schon nach den zwei Vorberichten zu erwarten war, zeigt auch die endgültige Schätzung der Ölfruchternte, dass sie in diesem Jahr erheblich größer als im vergangenen Jahr ist. Es wird nunmehr im Bundesgebiet mit einer Ölfruchternte von 116 000 t gerechnet, das sind 55 % mehr als im Vorjahr und 87 % mehr als im langjährigen Durchschnitt.

Anbau und Ernte von Ölfrüchten
Bundesgebiet ohne Berlin

Fruchtart	JD 1956/61	1959	1960	1961	1962	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1962 gegen	
						JD	
						1956/61	1961
						%	
Fläche in 1 000 ha							
Winterraps	21,2	20,0	25,0	26,5	38,5	+ 81,3	+ 45,2
Sommerraps	6,8	5,5	6,1	8,4	8,4	+ 23,8	- 0,9
Raps zusammen	28,0	25,5	31,1	35,0	46,9	+ 67,5	+ 34,1
Rübsen	1,6	2,0	1,0	1,2	0,9	- 40,5	- 23,2
Raps und Rübsen zusammen	29,5	27,5	32,1	36,2	47,8	+ 61,8	+ 32,2
Mohn	0,5	0,2	0,3	0,3	0,3	- 43,6	- 1,0
Ölfrüchte insgesamt	30,1	27,8	32,3	36,5	48,1	+ 59,9	+ 31,9
Hektarerträge in dz							
Winterraps	22,0	23,3	22,8	21,6	25,4	+ 15,5	+ 17,6
Sommerraps	17,5	15,9	17,3	17,8	13,7	+ 6,9	+ 5,1
Raps zusammen	20,9	21,7	21,7	20,7	24,2	+ 15,8	+ 16,9
Rübsen	17,0	17,3	17,2	17,5	18,9	+ 11,2	+ 8,0
Raps und Rübsen zusammen	20,7	21,4	21,6	20,6	24,1	+ 16,4	+ 17,0
Mohn	12,1	10,5	12,7	11,4	12,8	+ 5,8	+ 12,3
Ölfrüchte insgesamt	20,5	21,3	21,5	20,5	24,1	+ 17,6	+ 17,6
Erntemengen in 1 000 t							
Winterraps	46,7	46,7	57,1	57,2	98,0	+109,9	+ 71,1
Sommerraps	11,8	8,8	10,5	15,1	15,6	+ 32,0	+ 3,9
Raps zusammen	58,5	55,5	67,6	72,3	113,6	+ 94,2	+ 57,1
Rübsen	2,6	3,4	1,6	2,1	1,7	- 34,7	- 18,2
Raps und Rübsen zusammen	61,1	58,9	69,3	74,4	115,3	+ 88,6	+ 55,0
Mohn	0,6	0,3	0,3	0,3	0,4	- 42,8	+ 7,0
Ölfrüchte insgesamt	61,8	59,1	69,6	74,8	115,7	+ 87,2	+ 54,8

Wie schon in den Vorberichten im einzelnen dargestellt worden ist, hat sich die Rapsfläche im Bundesgebiet um rund 34 % vergrößert, während der Anbau von Rübsen um 23 % zurückgegangen ist. Da die Hektarerträge von Winterraps in diesem Jahr auch recht hoch liegen, ergibt sich eine Winterrapsernte im Bundesgebiet von fast 100 000 t. Davon entfallen allein rund 60 000 t auf Schleswig-Holstein, wo nach dem endgültigen Ergebnis mit über 27 dz der Winterraps-Hektarertrag sogar um 7 % höher als im Vorjahr ist. Da dort die Winterrapsfläche gegenüber 1961 um fast 80 % ausgedehnt wurde, ist die Winterrapsernte in Schleswig-Holstein um über 90 % größer als im vergangenen Jahr. Auch in Niedersachsen hat sie sich insgesamt etwa in dem gleichen Ausmaß vergrößert, wobei allerdings dort die Flächensunahme nur 40 %, aber die Steigerung des

Hektarertrages 37 % beträgt. Ferner ist die Rapsernte in Nordrhein-Westfalen mit fast 12 000 t Winterraps auch eine um 80 % bessere Ernte als im Vorjahr erzielt worden. Auch dort ist hauptsächlich der gegenüber 1961 wesentlich verbesserte Hektarertrag die Ursache dafür, obwohl auch die Flächenausdehnung über ein Viertel beträgt. In Hessen hat die Rapsernte sich gegenüber dem vergangenen Jahr um etwa drei Viertel vergrößert. Nur in Bayern ist sie gegenüber 1961 bei Zusammenfassung von Winter- und Sommerraps, deren Fläche sich beide vermindert haben, um 18 % kleiner als im Vorjahr, weil dort auch die Hektarerträge nicht besser als 1961 sind. In Baden-Württemberg dagegen, wo die Rapsfläche um 10 % kleiner als 1961 ist, wurde durch etwas bessere Hektarerträge rund 2 % mehr Raps als im Vorjahr geerntet. In Rheinland-Pfalz beträgt die Zunahme sogar 21 %, weil dort die Abnahme beim Winterraps durch einen verstärkten Anbau von Sommerraps ausgeglichen wurde und der Hektarertrag bei Winterraps um 10 % besser als im Vorjahr ist. Dadurch ist die Rapsernte von Rheinland-Pfalz um etwa ein Fünftel größer als im Vorjahr.

Die Rübsenernte im Bundesgebiet ist um 18 % kleiner, wie bei dem endgültigen Ergebnis festgestellt wurde. Der Anbau ist um etwa ein Viertel zurückgegangen, und der Hektarertrag liegt nur um 8 % über dem des Vorjahres. Die meisten Länder haben kleinere Rübsenernten als 1961, nur in unbedeutenden Anbaugebieten wie Nordrhein-Westfalen und Hessen haben sie zugenommen. In dem Hauptanbaugebiet Schleswig-Holstein ist sie aber um 16 % kleiner und in Bayern und Niedersachsen sogar um über 20 %. Die Mohnenernte ergab 1962 im Bundesgebiet rund 370 t, wobei in diesem Jahr der Hauptanteil mit 190 t in Hessen produziert wurde. Während in dem sonst wichtigsten Anbaugebiet Baden-Württemberg mit fast 120 t um 4 % weniger als im Vorjahr geerntet wurden, ist die hessische Mohnenernte um etwa die Hälfte größer als im vergangenen Jahr.

Anteil der Hauptanbaugebiete an der Gesamternte von Ölfrüchten
Bundesgebiet ohne Berlin

Jahr	Gesamt- ernte- menge	davon wurden geerntet in			
		Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	übrigen Ländern
	t	%			
1956	39 814	54,4	14,4	12,2	19,0
1957	68 530	58,4	12,6	13,7	15,3
1958	58 856	39,1	16,5	16,8	27,6
1959	59 147	51,2	12,7	14,7	21,4
1960	69 613	57,8	12,5	11,4	18,3
1961	74 757	54,5	11,4	10,4	23,7
1962	115 691	59,3	13,1	11,4	16,2

Die letzte ausführliche Darstellung der Methoden dieser Statistik ist im Band 154 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland erschienen.

Erschienen im Oktober 1962

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 0,50

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer C II 1 veröffentlicht.

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Wintereraps			Sommereraps		
			Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge
			ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein	1962	21 857	27,3	59 670	4 100	19,5	7 995
2		1961	12 245	25,5	31 225	4 272	19,6	8 373
3	Hamburg	1962	27	15,8	43	10	20,0	20
4		1961	18	22,0	40	10	19,0	19
5	Niedersachsen	1962	5 333	24,9	13 291	775	20,1	1 556
6		1961	3 806	18,2	6 927	762	15,7	1 196
7	Bremen	1962	0	.	.	.	.	.
8		1961	0	.	.	.	.	.
9	Nordrhein-Westfalen	1962	5 016	23,6	11 838	635	20,4	1 295
10		1961	3 921	16,9	6 608	672	15,9	1 062
11	Hessen	1962	1 940	22,2	4 307	657	17,0	1 117
12		1961	1 438	16,8	2 416	487	12,8	623
13	Rheinland-Pfalz	1962	473	18,2	861	385	11,4	439
14		1961	537	16,6	891	160	11,3	181
15	Baden-Württemberg	1962	1 312	20,4	2 671	605	18,4	1 111
16		1961	1 463	18,0	2 629	675	16,0	1 082
17	Bayern	1962	2 520	20,8	5 242	1 096	18,0	1 973
18		1961	3 052	21,1	6 440	1 327	17,9	2 375
19	Saarland	1962	31	12,7	39	108	12,0	130
20		1961	39	18,6	73	81	17,9	145
21	Bundesgebiet o. Berlin	1962	38 509	25,4	97 962	8 371	18,7	15 636
22		1961	26 519	21,6	57 249	8 446	17,8	15 056
23	Berlin (West)	1962	-	-	-	0	.	.
24		1961	-	-	-	0	.	.

Ölfrüchten 1962

Raps zusammen			Rübsen (Winter- und Sommerfrucht)			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	
ha	dz	t	ha	dz	t	
25 957	26,1	67 665	444	21,1	937	1
16 517	24,0	39 598	535	20,9	1 118	2
37	17,0	63	-	-	-	3
28	21,1	59	1	19,0	2	4
6 108	24,3	14 847	148	19,1	283	5
4 568	17,8	8 123	260	14,3	372	6
0	.	.	0	.	.	7
0	.	.	0	.	.	8
5 651	23,2	13 133	39	16,9	66	9
4 593	16,7	7 670	62	13,4	83	10
2 597	20,9	5 424	60	17,7	106	11
1 925	15,8	3 039	44	15,5	68	12
858	15,2	1 300	20	10,3	21	13
697	15,4	1 072	55	12,8	70	14
1 917	19,7	3 782	24	14,7	35	15
2 138	17,4	3 711	26	14,9	39	16
3 616	20,0	7 215	180	15,4	277	17
4 379	20,1	8 815	218	16,2	353	18
139	12,2	169	9	.	.	19
120	18,2	218	2	14,5	3	20
46 880	24,2	113 598	924	18,9	1 725	21
34 965	20,7	72 305	1 203	17,5	2 108	22
0	.	.	-	-	-	23
0	.	.	-	-	-	24

noch: Die Ernte von

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Raps und Rübsen zusammen		
			Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge
			ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein	1962	26 401	26,0	68 602
2		1961	17 052	23,9	40 716
3	Hamburg	1962	37	17,0	63
4		1961	29	21,0	61
5	Niedersachsen	1962	6 256	24,2	15 130
6		1961	4 828	17,6	8 495
7	Bremen	1962	0	.	.
8		1961	0	.	.
9	Nordrhein-Westfalen	1962	5 690	23,2	13 199
10		1961	4 655	16,7	7 753
11	Hessen	1962	2 657	20,8	5 530
12		1961	1 969	15,8	3 107
13	Rheinland-Pfalz	1962	878	15,0	1 321
14		1961	752	15,2	1 142
15	Baden-Württemberg	1962	1 941	19,7	3 817
16		1961	2 164	17,3	3 750
17	Bayern	1962	3 796	19,7	7 492
18		1961	4 597	19,9	9 168
19	Saarland	1962	148	12,2	169
20		1961	122	18,1	221
21	Bundesgebiet ohne Berlin	1962	47 804	24,1	115 323
22		1961	36 168	20,6	74 413
23	Berlin (West)	1962	0	.	.
24		1961	0	.	.

Ölfrüchten 1962

Mohn			Ölfrüchte insgesamt			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	
ha	dz	t	ha	dz	t	
-	-	-	26 401	26,0	68 602	1
4	8,0	3	17 056	23,9	40 719	2
-	-	-	37	17,0	63	3
-	-	-	29	21,0	61	4
3	12,0	4	6 259	24,2	15 134	5
13	8,0	10	4 841	17,6	8 505	6
-	-	-	0	°	°	7
-	-	-	0	°	°	8
14	12,5	18	5 704	23,2	13 217	9
21	12,6	26	4 676	16,6	7 779	10
147	13,0	191	2 804	20,4	5 721	11
109	11,4	124	2 078	15,5	3 231	12
12	°	°	890	15,0	1 321	13
15	11,5	17	767	15,1	1 159	14
94	12,5	117	2 035	19,3	3 934	15
105	11,6	122	2 269	17,1	3 872	16
29	13,1	38	3 825	19,7	7 530	17
35	12,0	42	4 632	19,9	9 210	18
-	-	-	148	12,2	169	19
-	-	-	122	18,1	221	20
299	12,8	368	48 103	24,1	115 691	21
302	11,4	344	36 470	20,5	74 757	22
0	°	°	0	°	°	23
0	°	°	0	°	°	24